

JACK LONDONAm 9. Juli erscheint
der 16. Band unserer Gesamtausgabe**LOCKRUF
DES GOLDES***Verkleinerte Wiedergabe des neuen fünffarb. Schutzumschlags*

Jack London

Lockruf des Goldes

Im Lande des Goldrauschs

Roman

In gleicher Ausstattung wie die übrigen Bände
Umfang 320 Seiten

Preis: brosch. M. 3.—, in Leinen M. 4.80

„Was den berühmten Chaplin-Film „Goldrausch“ aus der Reihe der amerikanischen Filme herausragen läßt, das sichert auch diesem Roman Jack Londons, vielleicht dem besten aus seiner Feder, eine Sonderstellung innerhalb der modernen amerikanischen Literatur. Wie in „Goldrausch“ die Grundhaltung metaphysisch-abendländisch ist, so findet sich auch im „Lockruf des Goldes“ ein ethischer Unterton, der das, was wir als Amerikanismus zu bezeichnen pflegen, überwindet. Der Mensch wird wieder entdeckt, der sich aus den Klauen der Technik und des Goldes losreißt. Dabei handelt es sich hier nicht etwa um einen psychologisierenden und ethisierenden Roman, wie ihn ein moderner intellektueller Europäismus hervorbringt, sondern um ein Buch voller Rausch und Kraft. Das Leben der Goldjäger, wilder, außerhalb jeder bürgerlichen Sitte und Konvention stehender Menschen, wird geschildert. Der Held des Romans nimmt das Leben als Spiel; seine unerhörte Kraft tobt sich aus in den kühnsten Tollheiten. Er setzt das Leben nicht um des Geldes willen ein, sondern um der Spannung willen. Gold und Besitz ziehen diesen Abenteurer schließlich in die Großstadt; er wird Millionär und läuft Gefahr, zum Bankiertyp zu werden. Aber das Erschütternde und Rührende ist nun, wie er einer wundervollen Frau begegnet; diese Beziehung ist so europäisch wie nur möglich. Sein Zurückfinden zu einem in sich selbst ruhenden Leben, seine Befreiung von der Macht des Goldes und des Industrialismus; diese Schlußkapitel gehören zu dem Schönsten und Tiefsten, was je ein amerikanischer Mensch geschrieben hat.“

(Hamburger Fremdenblatt.)

„Unser Herz klopft diesem mutigen Rufer in der Wüste entgegen, der es wagt, furchtlos gegen den amerikanischen Eigendünkel anzugehen und seinen Götzen und Machthabern schonungslos bitterste Wahrheiten zu sagen. Ein lachender Riese, verwegen, tollkühn, bärenstark, im tiefsten Grunde ehrenhaft, gutmütig, ein großes wildes Kind, so steht dieser Pionier des Polarlandes nach wenigen Seiten vor uns, ein amerikanischer Siegfried mitten unter verwegenen Kumpanen, die ihm als dem Stärksten, Kühnsten unter ihnen rückhaltlos zujubeln. Es ist zehn gegen eins zu wetten, daß niemand das Buch aus den Händen lassen wird, bis er die letzte Zeile gelesen hat.“

(Leipziger Illustrierte Zeitung.)

② Verzeichnis der übrigen Bände siehe Bestellzettel ②

UNIVERSITAS DEUTSCHE VERLAGS-A.-G.
BERLIN W 50, TAUENTZHENSTRASSE 5